Delegiertenversammlung Region Oberaargau

Protokoll zur Sitzung vom 13. Juni 2025

Datum	**Freitag, 13. Juni 2025, 15.30 – 17.00 Uhr**
Ort	**Mehrzweckraum, Dorfstrasse 95, 4917 Melchnau**
Teilnehmende	**45 Personen mit 149 Delegiertenstimmen / absolutes Mehr 75 Stimmen (Präsenzliste liegt der Geschäftsstelle vor)**
Teilnehmende KAGG-Gem.	**12 Gemeinden von 13 KAGG-Gemeinden / absolutes Mehr 7 Stimmen (Präsenzliste liegt der Geschäftsstelle vor)**

1. Begrüssung, Entschuldigungen und Traktandenliste

Sibylle Schönmann (SS), Präsidentin Region Oberaargau, begrüsst im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle der Region Oberaargau die Anwesenden herzlich zur Delegiertenversammlung in Melchnau, dankt für das Gastrecht und gibt die Entschuldigungen bekannt.

Regula Heimberg präsentiert die Gemeinde Melchnau (siehe auch Präsentation).
Sibylle Schönmann (SS) präsentiert die Traktandenliste.

BESCHLUSS
Einstimmige Annahme der Traktandenliste.

2. Bestimmung Stimmenzähler:innen, Protokollführer:in und Feststellung Beschlussfähigkeit

Stimmenzähler:
Benjamin Kurt, Gemeindepräsident Roggwil

Anzahl Delegiertenstimmen Total	166
Anwesende Delegiertenstimmen:	149
Absolutes Mehr:	75

BESCHLUSS
Stimmenzähler (Benjamin Kurt) und Protokollführerin (Jasmin Stihl) einstimmig gewählt.

3. Genehmigung Jahresrechnung 2024 inkl. Kenntnisnahme Revisorenbericht

Barbara Brand erläutert die Jahresrechnung:
Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem **Ertragsüberschuss von CHF 400'406.80** ab. Davon handelt es sich um einen **Ertrag im operativen Bereich von CHF 73'190.80** und einem ausserordentlichen Ertrag durch die Auflösung der Spezialfinanzierungskonten Öffentlichkeitsarbeit, Altersplanung, Tourismus sowie Bildung und Sport zu Gunsten des **Eigenkapitals von CHF 327'216.**

Die Abweichung gegenüber dem budgetierten Verlust im operativen Bereich von rund CHF 40'000 ergibt sich hauptsächlich aus der Verschiebung eines Grossteils der Arbeiten im Bereich Raumplanung (insbesondere RGSK-Zusatzprojekte) ins nächste Jahr. Auch im Bereich der regionalen Standortförderung wurde das Budget nicht ausgeschöpft, da kein Wirtschaftsanlass durchgeführt wurde. Minderausgaben im Bereich der Personalkosten wurden durch Mindereinnahmen bei der Energienachweiskontrolle kompensiert. Diese Abweichungen lassen sich auf die Übergangsphase durch die personellen Veränderungen im Bereich der Energieberatung / Energienachweiskontrolle zurückführen.

Einlagen in die Spezialfinanzierungen von rund CHF 59'245 stehen Entnahmen von rund CHF 223'012 gegenüber.

Das freie Eigenkapital beläuft sich per 1. Januar 2025 auf CHF 1'150'103.80. Zusammen mit den Spezialfinanzierungen von CHF 755'044.70 ergibt dies ein verfügbares Kapital von CHF 1'905'148.50. Dies stellt eine leichte Steigerung gegenüber dem Vorjahr (CHF 1'837'413) dar.

Bis zum Jahr 2024 bestanden in der Bilanz der Region Oberaargau neun Spezialfinanzierungen. Da Spezialfinanzierungen für die privatrechtliche Organisation (Verein) Region Oberaargau nicht zulässig sind, werden die Saldi dieser Finanzierungen per 31. Dezember 2024 ins Eigenkapital der Region Oberaargau überführt. Ab dem 1. Januar 2025 werden folgende Fonds (zweckgebundene Finanzierungen) geführt:

- Agglomeration Langenthal
- Energieberatung
- Landwirtschaft und Natur
- Kultur und Identität

Aufgrund der oben erläuterten finanziellen Neustrukturierung wurden per 31. Dezember 2024 die Spezialfinanzierungskonten Öffentlichkeitsarbeit, Altersplanung, Tourismus, Bildung und Sport zu Gunsten des Eigenkapitals aufgelöst (insgesamt CHF 327'216).

BESCHLUSS
- Genehmigung Jahresrechnung 2024: Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig genehmigt.
- Kenntnisnahme Revisionsbericht 2024: Der Revisionsbericht wird zur Kenntnis genommen.

4. Genehmigung Jahresbericht 2024

SS: Wie gewohnt ist im Jahresbericht 2024 die Jahresrechnung enthalten. Der Jahresbericht wird nach der Genehmigung auf www.oberaargau.ch veröffentlicht.

Diskussion
Keine Wortmeldungen.

BESCHLUSS
Genehmigung Jahresbericht 2024: Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

5. Genehmigung Mitgliederbeiträge 2026

SS: Gegenüber dem Vereinsjahr 2025 ist keine Beitragsanpassung vorgesehen. Wie man der Aufstellung in der Beilage entnehmen kann, werden wir die Finanzstruktur per 1. Januar 2026 anpassen. Weitere detailliertere Informationen folgen an der DV vom 21. November 2025 in Zusammenhang mit der Präsentation des Budgets 2026. Wichtig zu wissen ist, dass der Grundbeitrag für die Gemeinden gleichbleibt, jedoch gewisse Rubriken zusammengefasst werden. Dies bringt mehr Flexibilität mit sich.

Die Mitgliederbeiträge 2026 für die RVK2 und regionale Verkehrsplanung werden separat durch die Regionale Verkehrskonferenz Oberaargau festgelegt.

Diskussion:
Keine Wortmeldungen.

BESCHLUSS
Genehmigung der Mitgliederbeiträge 2026: Die Mitgliederbeiträge 2026 werden einstimmig genehmigt.

6. Genehmigung Mitgliederbeiträge 2026 Subregion Ost (betrifft explizit KAGG-Gemeinden)

SS: Die Kommission Agglomeration hat an ihrer Sitzung vom 11. Februar 2025 entschieden, die Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2026 auf CHF 2.00 je Einwohner:in festzulegen (ab dem Geschäftsjahr 2026, zeitlich unbefristet). Aufgrund der anhaltenden Projektkosten sowie des bis Ende 2026 zurückzuzahlenden Darlehens an die Region Oberaargau ist der Finanzbedarf im Bereich Agglomeration nach wie vor hoch. Die KAGG-Mitglieder vertreten die Haltung, dass die Agglomerationsgemeinden aufgrund der finanziellen Lage auch im Jahr 2026 vor allem angefangene Projekte weiterführen sollen und wenn möglich die Projektkosten anteilsmässig auf die nachfolgenden Jahre verteilen sollen. Die KAGG-Gemeinden wurden mit Schreiben vom 14. Mai 2025 über diesen Beschluss der Kommission Agglomeration orientiert. Aufgrund der eingegangenen Rückmeldungen unterstützt die Mehrheit der KAGG-Gemeinden den Vorschlag und den Beschluss der Kommission Agglomeration, den Mitgliederbeitrag 2026 auf CHF 2.00 je Einwohner:in festzusetzen.

Der Gemeinderat Melchnau ist anderer Meinung und stellt den Antrag, den Mitgliederbeitrag 2026 auf CHF 1.50 je Einwohner:in festzulegen. Im Gegenzug sollen gemäss Regula Heimberg, Gemeindepräsidentin Melchnau, Projekte nach hinten verschoben oder gestrichen werden.

Diskussion

Keine Wortmeldungen.

BESCHLUSS

Total Gemeinden bzw. Stimmen: 13

Anwesend: 12 Gemeinden bzw. Stimmen

Absolutes Mehr: 7 Stimmen

Antrag: Festlegen der Mitgliederbeiträge 2026 auf

- CHF 2.00: 8 Stimmen
- CHF 1.50: 4 Stimmen

=> 8 Gemeinden sprechen sich für CHF 2.00 je Einwohner:in aus. 4 Gemeinden sind für CHF 1.50 je Einwohner:in. Obsiegend ist somit der Mitgliederbeitrag von CHF 2.00 je Einwohner:in.

Abstimmung:

Genehmigung der Mitgliederbeiträge 2026 für die KAGG-Gemeinden auf CHF 2.00 je Einwohner:in

- **10** Gemeinden stimmen für einen Mitgliederbeitrag von CHF 2.00 je Einwohner:in.
- **2** Gemeinden sind dagegen.

=>Damit wird der Mitgliederbeitrag 2026 auf CHF 2.00 je Einwohner:in festgesetzt.

7. Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle

SS beantragt die Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle.

Diskussion
Keine Wortmeldungen.

BESCHLUSS
Annahme der Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsstelle, bei 1 Enthaltung.

8. Neues aus dem Bereich Marketing / Freizeit und Tourismus

Sandra Leuenberger stellt sich vor (Präsentation im Anhang).

9. Verschiedenes

- Markus Zahnd: Verabschiedung aufgrund Pensionierung.
- Präsentation Alphornhefte durch Ueli Hegnauer und anschliessende Darbietung von Alphorn-Bläser:innen.

Nächste Termine:
21. November 2025: Delegiertenversammlung III (regulär)

SS bedankt sich bei den Anwesenden für Ihre Teilnahme. Insbesondere dankt sie der Gemeinde Melchnau für das Gastrecht und das Apéro, das den krönenden Abschluss dieses Nachmittags bilden wird.

Schluss der Sitzung	16.35 Uhr
Für das Protokoll	Jasmin Stihl, Assistentin
Ort, Datum	Langenthal, 26. Juni 2025